

Kernenergie gewinnt an Popularität – Urangesellschaften profitieren



Atomenergie ist kein neues Konzept, aber diese Art der Energiealternative lebt wieder auf.

Der Klimawandel ist sicher ein entscheidender Faktor für die steigende Popularität. Treibhausemissionen müssen verringert werden und da ist die Kernenergie ein probates Mittel. Zwischen Mitte 2020 und Anfang 2021 wurden sieben neue Reaktoren in Betrieb genommen und weitere sollen noch bis Ende des Jahres ans Netz gehen. Damit steigt die Nachfrage nach Uran, denn ohne diesen Stoff ist keine Atomenergie möglich. Eine gute Nachricht ist dies für Kanada. Schließlich gibt es hier das größte Uranvorkommen im Herzen des Landes im Norden von Saskatchewan und Alberta. Das Athabasca-Becken liefert rund 15,5 Prozent des weltweit produzierten Urans. Dabei sind die Urangelhalte dort auch noch zehnfach bis zwanzigfach höher als in anderen Uranabbaugebieten im durchschnittlichen Vergleich.

Im östlichen Athabasca Becken ist unter anderem **IsoEnergy** - <https://www.youtube.com/watch?v=AdfwR3jPQF8&t=68s> - mit seinen Uranprojekten vertreten. Erfreulich sind die Bohrerergebnisse auf dem Projekt Laroque East (fast 17.000 Hektar), wo sich die hochgradige Lagerstätte Hurricane Zone befindet. Laut der Internationalen Energieagentur wird die Erzeugung von Kernenergie bis zum Jahr 2040 um 46 Prozent steigen. Der größte Teil dieses Anstieges ist den beiden am schnellsten wachsenden Nationen China und Indien geschuldet. Diese Entwicklung im Uranbereich wird die Urangesellschaften freuen.

Damit auch etwa die in den USA beheimatete **Uranium Energy** - <https://www.youtube.com/watch?v=KdqDRT9DuHc&t=19s> -. Mit einem starken Portfolio von Projekten, die teilweise bereits genehmigt sind und dem größten ISR-Projekt, das derzeit in den USA entwickelt wird, sollte die Zukunft für die Gesellschaft gut ausschauen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von IsoEnergy (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/iso-energy-ltd/> -) und Uranium Energy (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/uranium-energy-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.